

UNGENACHER GEMEINDEZEITUNG

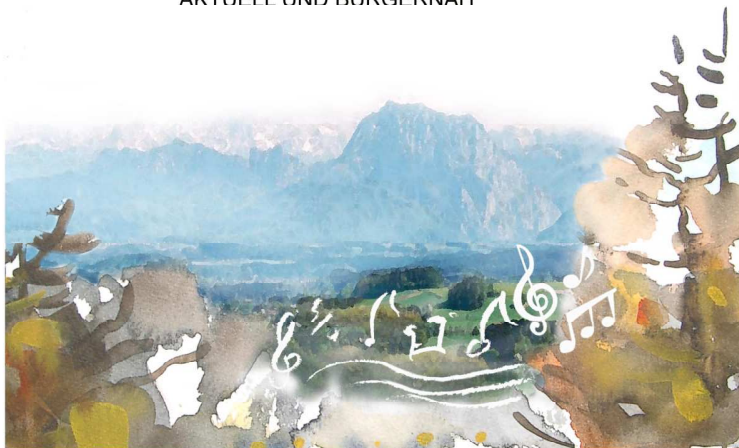
Postentgelt bar bezahlt
An einen Haushalt



AMTLICHE MITTEILUNG

Folge 07
Sept. 2010

AKTUELL UND BÜRGERNAH



Der Spielplatz ist erfüllt mit Leben



Wir freuen uns darüber, dass wir mit dem Bau des Spielplatzes die Lebensqualität für die Familien mit Kindern verbessern konnten.

Liebe Jugend! Bitte den beiliegenden Fragebogen „Jugendmobilität“ beachten und an die Gemeinde retournieren. Danke!

Der Bürgermeister:

Johann Hippmair

Aktuelle Informationen unter: www.ungenach.at



**Frau Maria Kemptner und Frau Leopoldine Maringer
feierten den 85. Geburtstag.**



Frau Maria Kemptner und die Gratulanten: Vizebürgermeister Ernst Milacher, Pfarrer Josef Friedl, Gemeindevorstand Barbara Hamilton, Ersatz-Gemeinderätin Ilse Hohensinn, Dorothea Stockinger, Gemeindevorstand Klaus Weiß und Bürgermeister Ing. Johann Hippmair.



Frau Leopoldine Maringer und die Gratulanten im Pflegeheim St. Klara: Vizebürgermeister Ernst Milacher, Pfarrer Josef Friedl, Rosa Kienast, Gemeindevorstand Klaus Weiß, Bürgermeister Ing. Johann Hippmair und Seniorenbundobmann Alois Mayr



Liebe Ungenacherinnen!
Liebe Ungenacher!

Der Sommer war für mich sehr abwechslungsreich. Begonnen hat er mit dem **Hochwasser**, das in Ungenach keine großen Schäden angerichtet hat. Wir haben uns mit Herrn Ing. Moser vom Gewässerbezirk Gmunden über Möglichkeiten der Verbesserung vom Hochwasserschutz beraten. Meiner Meinung nach könnten nur großzügige Retentionsbecken im Einzugsgebiet eine Drosselung der Wassermenge bewirken. Für eine Planung und die Finanzierung brauchen wir jedenfalls die Hilfe vom Gewässerbezirk.

Die nächsten Probleme, die zu lösen waren, kamen von Seiten der **Kinderbetreuung**. Die Betreuung von unter 3 jährigen wurde durch eine überraschende OÖ Gesetzesänderung eklatant teuer (zB. im Hilfswerk € 392,-/Monat/Kind). In einer Sondersitzung des Gemeindevorstandes und des Sozialausschusses wurde klar, dass wir die Betreuung in unserem Caritas Kindergarten in Ungenach versuchen wollen. Ich nahm umgehend das Gespräch mit Pfarrer Josef Friedl und der Leiterin Hermine Murauer auf, die Einrichtung einer Krabbelstube zu untersuchen. Durch die gute Gesprächsbasis und hohe Bereitschaft zu Flexibilität konnten wir in enorm kurzer Zeit die Krabbelstube verwirklichen. Für diese Kraftanstrengung spreche ich hiermit allen Beteiligten ein öffentliches Dankeschön aus!

Insgesamt sind es jetzt 9 Kinder, die in der neuen **Krabbelstube** betreut werden (7 aus Ungenach und 2 aus Zell). Die Gemeinde übernimmt den finanziellen Ausgleich dafür. Für die Eltern gab es gewiss eine unsichere Phase, doch jetzt können wir uns darüber freuen, diese Leistung für die Familien in unserer Heimatgemeinde bereitstellen zu können. Dass damit auch noch 2 Arbeitsplätze geschaffen

wurden, sollte ebenfalls positiv angemerkt werden.

Im Jahr 2011 sind in Ungenach wieder **Kulturtage** geplant. Sie sind so zu verstehen, dass im Zeitraum vom Frühlingskonzert des Musikvereins (Auftakt) bis zum Adventsingen des Stelzhamerchores (Ausklang) in Ungenach Tage mit besonderer Aufmerksamkeit auf Kultur und Kreativität liegen. Das Motto wird sein: „Land in Sicht“. Ich war mit unseren Vereinen im Sommer viel und gerne unterwegs (mit den Goldhauben in Bischofsmais, mit dem Musikverein in Bischofsmais, GUK-Ausflug nach Rottenburg und Stelzhamerchor-Ausflug nach Slowenien). Dabei wurden die ersten Fäden bereits geknüpft.

Bei den letzten Sitzungen des Gemeinderates dominierten die Änderungen des „neuen“ **Flächenwidmungsplanes**: Kellner (Knoll), Brunau (Seyr), Mitterschlag (Buchinger), Betriebsbaugebiet, Mösl (Pohn), Oberleim (Baulandschaffung), Rametsberg (Harrer), Ainwolding (Lagerhaus)...

Beim **Betriebsbaugebiet** versuchen wir aus Kostenzwängen nochmals eine moderate Umwidmung vor dem „Hagler Stadl“. Dort ist die meiste Infrastruktur bereits vorhanden. Die Sachverständigen sehen aber darin Zersiedelung. Beim Lagerhaus wurde eine Korrektur von Dorfgebiet in gemischtes Baugebiet eingeleitet. Die Widmung Dorfgebiet ist hier ein Fehler, der Jahrzehnte zurückliegt. Es wäre wünschenswert, wenn das Lagerhaus als Nahversorger dableiben würde. BBK-Obmann DI Rudi Stockinger sieht dafür jedoch keine Chance. Die Entscheidung liegt aber beim Eigentümer, der Lagerhaus Gen.m.b.H.

Herzliche Grüße

Johann Hippman



Grün- und Strauchschnitt-Container ab Oktober

Die Firma Thalhammer stellt im Monat Oktober für die Gemeinde Ugenach hinter dem Wirtschaftsgebäude beim Redlinger in Unterleim 1 einen Container für Strauchschnitt auf.

Es dürfen nur Gartenabfälle, wie Blumen und Strauchschnitt, keineswegs Wid, Holz- oder Baumabfälle, Blumentöpfe, etc. gebracht werden. Die angelieferten Gartenabfälle müssen kompostierbar sein. Bitte keinen Grünschnitt (Rasenabfälle) einwerfen. **Dieser Container darf nur von Ugenacher-Gemeindebürgern benützt werden.**

Größere Mengen Grün- und Strauchschnitt sollten direkt an die Kompostieranlage Thalhammer angeliefert werden, da ansonsten der Container zu schnell überfüllt ist. Die Verrechnung erfolgt über die Abfallgebühren der Gemeinde Ugenach.

Robert u. Maria Thalhammer
Untermühlau 4, 4901 Ottnang/H.
☎: 07676/7668 oder 0650/5232769
(beim Bauernhaus hinter der Maschinenhalle)
Anlieferungszeit: Montag bis Samstag
(keine Zeitbeschränkung)

Anlieferung: Die Anlieferung erfolgt eigenständig. Das angelieferte Material muss getrennt nach Baum- und Strauchschnitt sowie Grasschnitt (siehe Hinweistafeln) abgeladen werden. Die Anlieferung muss in der Übernahmeliste mit Datum, Art, Menge und Unterschrift eingetragen werden.

Kontrolle: Da vom Gesetzgeber eine lückenlose Aufzeichnung gefordert wird, muss jeder Anlieferer verlässlich in der Übernahmeliste seine Anlieferung eintragen.

Sperrmüllabfuhr- und Masi-Sammlung

Mittwoch, 15. September 2010

14:00 - 18:00 Uhr

beim Bauhof (Sportplatz)

Der Sperrmüll muss so weit wie möglich von Altholz und Alteisen getrennt werden. Für diese Fraktionen stehen eigene Container bereit. Durch diese Trennung werden erhebliche Kosten eingespart, da die Entsorgung von Altholz und Alteisen wesentlich günstiger ist als die von Sperrmüll.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei dieser Sperrmüllsammlung kein Bauschuttcontainer aufgestellt wird. Bauschutt muss im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

**Pfeifferwegerl -
Fahrverbot!**

Benützung nur für Anrainer

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass das „Pfeifferwegerl“ ausschließlich für Anrainer zur Benützung zur Verfügung steht.

Wir ersuchen dies einzuhalten!



Blumenschmucksieger 2010



In Zusammenarbeit mit der Ortsbauernschaft Ungenach fand am Samstag, 10. Juli 2010 die heurige Blumenschmuckbewertung statt.

Sieger wurden:

WOHNHÄUSER

- ❖ ANTESNER Karl u. Friederike
Mitterschlag 6
- ❖ GITSCHNER Johann
Ungenach 37
- ❖ NEUDORFER Ernst u. Anna
Obereinwald 10
- ❖ SCHRETMAYER Marianne u. Karin
Ungenach 7
- ❖ SEIRINGER Walter u. Martina
Dornet 4

BAUERNHÄUSER

- ❖ GRUBER Alois u. Hildegard
Pohnedt 6
- ❖ MARINGER Martin u. Eveline
Hochmoos 5
- ❖ REUMAIR Adolf u. Edeltraud
Ainwolding 2
- ❖ SCHAUSBERGER Herbert u. Sigrid
Mitterschlag 5

SCHÖNSTE BALKONBLUMEN

- ❖ STEINBERGER Karl-Heinz u. Brigitte
Mittereinwald 4
- ❖ STEININGER Johannes u. Sieglinde
Natternberg 17
- ❖ ZIEGL Josefa
Unterleim 4

Allen Siegern herzliche Gratulation und vielen Dank an alle, die durch die viele Mühe zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen.

Das Bewertungskomitee:
von der Gemeinde: Vzbgm. Ernst Milacher
von der Ortsbauernschaft: Barbara Hamilton

Gratulationen

Herr Robert Düringer, Hochmoos 4, hat die Meisterprüfung (Kraftfahrzeugtechnik) bei der Wirtschaftskammer OÖ mit Erfolg abgelegt.

Herr Johannes Buchinger, Oberleim 8, hat in der Wertungskategorie Hackbrett IV beim Bundeswettbewerb „PRIMA LA MUSICA“ in Feldkirch und beim Landeswettbewerb in Wels teilgenommen und wurde bei beiden Wettbewerben mit ausgezeichnetem Erfolg und einem 1. Preis ausgezeichnet.

Frau Martina Gruber und Herr Josef Gruber jun. haben die Konzessionsprüfung im Miet- und Taxigewerbe mit Erfolg abgelegt.

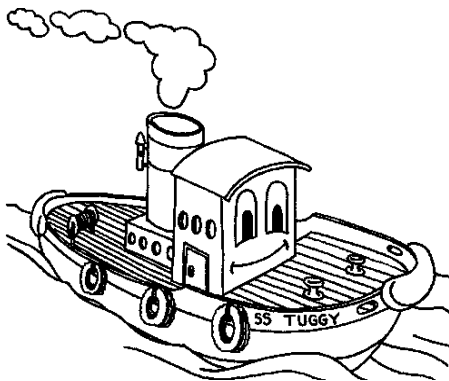
Die Gemeinde Ungenach gratuliert sehr herzlich!



Die nächsten Termine

Mittwoch, 15. September	Gemeinde	Masi- u. Sperrmüllsammlung
Sonntag, 19. September	Pfarre	Bergmesse
Montag, 20. September	Seniorenbund	4-Tagesausflug
Montag, 20. September	Gemeinde	Müllabfuhr
Samstag, 25. September	Feuerwehr	Tag der Feuerwehr
Sonntag, 26. September	Pfarre Ungenach	Erntedankfest
Sonntag, 03. Oktober	Kirasteigroas	Herbstmarkt
Freitag, 08. Oktober	Seniorenbund	Volksmusiknachmittag
Freitag, 15. Oktober	Pensionistenverband	Herbstausflug
Sonntag, 17. Oktober	Kameradschaftsbund	Ehrung
Montag, 18. Oktober	Gemeinde	Redaktionsschluss Gemeindezeitung
Montag, 18. Oktober	Gemeinde	Müllabfuhr
Dienstag, 19. Oktober	Seniorenbund	Stammtisch
Montag, 25. Oktober	Musikverein	Dancing Night
Dienstag, 26. Oktober	Pfarre	Schmolln-Wallfahrt

SPIELGRUPPE UNGENACH



Du bist zwischen 1 $\frac{1}{2}$ und 4 Jahre alt und hast
Lust die Welt des Spielens, Singens und Bas-
telns zu entdecken?

Dann ...

... Komm mit an Bord!

Wir legen am **23.Sep.2010** um **9:00 Uhr** ab und treffen uns jeden zweiten
Donnerstag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr im **Pfarrheim** Ungenach.

Bitte Hausschuhe und ein Foto der kleinen Kapitäne mitnehmen!

Schiff ahoi!

Evelyn Kirchweger (0650/4841110)
Doris Schwarzwald (84701)
Elke Steinberger (0676/7466877)

Kirtagsrückblick

Im Namen des Musikvereins Ugenach, möchte ich mich bei allen Ugenacherinnen und Ugenachern für den zahlreichen Besuch beim heurigen Kirtagswochenende herzlich bedanken.

Dieses 3-Tages Fest wird uns noch lange in positiver Erinnerung bleiben: von den Fußball Ortsmeisterschaften, über die Tracht Nacht, bis hin zum traditionellen Kirtagsfrühschoppen mit der Trachtenmusikkapelle Köstendorf am Sonntag.



Es war uns eine große Freude, dieses Fest wieder veranstalten zu dürfen und wir blicken schon mit Genuss vor, auf dieses Event im Jahr 2011.

Obmann Fritz Bogensberger

Dancing Night 2010

Der Musikverein Ugenach lädt auf diesem Weg zur diesjährigen „Dancing Night“ am 25. Oktober im Bauhofgelände ein. Heuer dürfen wir uns das erste Mal über die Teilnahme von zwei Bands freuen: „The Parkys“ und die „Skydogs“.

Wir freuen uns bereits jetzt auf dieses Event und hoffen auf zahlreichen Besuch.

Musikverein Ugenach

WIRTSCHAUS
zum
*Höckner
Keller*

Gasthaus Höckner-Keller sucht ab sofort eine Küchenhilfe.
Tel. 32070 oder 0699/10777165



Die „Ungenacher Kirasteigroas“ lädt ein zum Herbstmarkt mit Buchvorstellung



Der Herbst war früher da als man wahrhaben wollte. Der Verein „Kirasteigroas“ veranstaltet den zur Tradition gewordenen Herbstmarkt am Sonntag, den 3. Oktober 2010 am Hemetsbergerplatz in Ungenach.

Neu ist die Zusammenstellung von Ereignissen der letzten 5 Jahre des Vereins in Buchform, die vorgestellt wird.



Der Markt bietet wie immer, heimische Verköstigung mit frisch gepressten Gemüse- und Obstsäften, aber auch Bier vom Fass. Bei Schönwetter ist auch eine kurze Wanderung oder Radtour entlang der Route „Ungenacher Kirasteig Roas“ mit Voralpenblick zu empfehlen, um im Anschluss sich den Marktgeschehen zu widmen (Beginn um 10 Uhr 30, Ende ca. 17 Uhr). Hier im Zentrum von Ungenach werden in bewährter, gemütlicher Art, Schmankerl probiert und verkostet.

Ein Treffpunkt zum Gustieren, Reden und Diskutieren oder einfach Eindrücke zu sammeln, Leute zu sehen und gesehen zu werden. Alle sind herzlich eingeladen. Für den mittäglichen Hunger gibt es Tiroler- oder Blunz`ngröstl oder andere Hausmannskost. Bei Kaffee und Kuchen schließt sich der Reigen der „Genussroas“.

Für Kinder gibt es genug zu sehen und zu tun, schließlich wird heuer wieder ein Flohmarkt für Kinder eingerichtet, - und wie immer ein Ponyreiten unter geschulter Aufsicht veranstaltet. Auch die Pfarrbücherei schließt sich mit einen Bücher-Bazar an.

Vielleicht wird dieser Herbsttag schöner als der ganze Sommer es war.

zeitlosHERBST



beim Ungenacher

Herbstmarkt

DER HEIMISCHE BÄUERLICHE PRODUKTE-MARKT
mit

Flohmarkt für Kinder Ponyreiten

Frisch gepresste Gemüse- und Obstsäften

Der Verein „Ungenacher Kirasteig Roas“ sorgt mit
Tiroler- und Blunz`n- Gröstl, Würstl, Bier vom Fass sowie
Kaffee und „Süßes aus Obst“...und mehr
für das leibliche Wohl

WO: **UNGENACHER DORFPLATZ**
(Hemetsbergerplatz)

WANN: **3. Oktober 2010** ab 10Uhr30 bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf Euer Kommen !

Engagiertes Volkshilfe-Team in Ungenach.



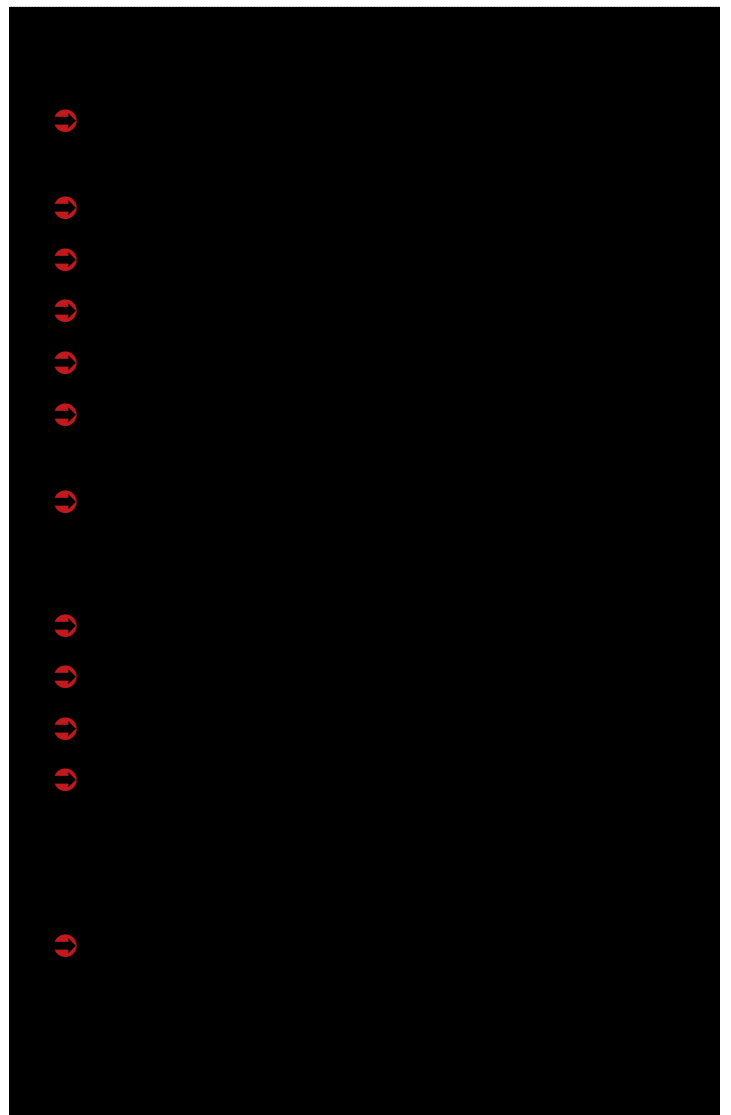
Pflege und Betreuung aus einer Hand.

Die FachsozialbetreuerInnen- Altenarbeit Distler Claudia, Krenner Sabine, Höftberger Sandra Brandstätter Sigrid und Wenger Verena sind für Ungenach zuständig. Zur Bewältigung der im Haushalt anfallenden Arbeiten und zur Unterstützung des täglichen Lebens hilft die Heimhelferin Ardel Lili. Für Verbände, Blutzucker- und Blutdrucküberwachung oder für die Einnahme von Medikamenten haben wir in unserem Team für Ungenach die Diplom-krankenpflegerinnen Schernberger Martina und Kirchebner Barbara.

Mit ihrer Ausbildung, ihrem Engagement und ihrer täglichen Fürsorge garantieren sie höchste Qualität!

DGKP Daniela Pabst
Einsatzleiterin Mobiler Dienst
Mobil: 0676 / 87 34 27 66

Volkshilfe Vöcklabruck
Industriestraße 33, 4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672 / 783 45, Fax: 07672 / 783 45-5
E-Mail: voecklabruck@volkshilfe-ooe.at
Web: www.volkshilfe-ooe.at





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde UNGENACH – Volksschule

Freitag, 8. Oktober 2010 von 15:30 - 20:30 Uhr

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. die e-mail Adresse blutzentrale@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Der Gemeindearzt:
Dr. Bernhard Panhofer

Der Bürgermeister:
Ing. Johann Hippmair



RÜCKEN - FIT - KURS in Zusammenarbeit mit der „Gesunden Gemeinde“ Ungenach



- Einfaches und leicht ausführbares Aktivprogramm gegen Schmerz und Verspannung und zur Vorbeugung von Rückenschmerzen.
- Durch Stärkung und Dehnung der Muskulatur, aber auch durch Entspannung und bewusster Atmung erreicht man mehr Wohlbefinden und Vitalität.
- Eine gute Beweglichkeit und Aufrichtung der Wirbelsäule mit bewusstem Bodenkontakt schafft Balance, Gleichgewicht und innere Ausgeglichenheit.
- Koordinations -und Gleichgewichtsübungen lockern das Programm auf und wirken außerdem langfristig als Sturz- und Unfallprophylaxe.

Beginn: Montag, 27. September 2010

Uhrzeit: 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Ort: Pfarrheim Ungenach

Kosten: 40 Euro für 10 Abende

Bezahlung: Direkt am ersten Kursabend!

Anmeldung: Telefon: 0660/5282604

E-Mail: margit.wachter@gmx.at

Leitung: Mag. Margit Wachter

Sportwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Prävention

Bitte bringen Sie bequeme Turnkleidung, einen kleinen Polster und eine Turnmatte oder eine Decke mit!

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Margit Wachter



die Union-Ungenach stellt das aktuelle Herbstprogramm vor.

Montag

Damenturnen für Senioren mit Eva und Anneliese

27.09.2010, 18:30 Uhr

Dienstag

Tischtennis

jeweils um 19:30 Uhr

Bitte um Kontaktaufnahme bei Dr. Josef Leitner unter 0664 3461893, da nicht jeden Dienstag gespielt wird.

Mittwoch

Kleinkinderturnen (3-6 Jahre) mit Erna und Ulli

6.10.2010, 17:00 - 18:00 Uhr

Kinder u. Jugendturnen (9 - 13 Jahre)

gemischte Gruppe mit Gerhard

3.11.2010, 18:00 - 19:00 Uhr

Herrenturnen mit Gerhard

06.10.2010, 19:30

Donnerstag

Damenturnen mit Anneliese, Eva, Elisabeth u.

Elisabeth Schwarz

30.09.2010, 19:30 Uhr

Die Vorturner/innen freuen sich auf dein Mitwirken.
Bewegung macht Spaß und hält Körper und Geist in Schwung.

Union Ungenach





Mitteilung des OÖ. Zivilschutzverbandes Bezirksleitung Vöcklabruck

Bezirksleiter: OAR Karl Dannbauer
Tel.: 0664/8299323

„Nach dem Unwetter ist vor dem Unwetter!“

Sind die in letzter Zeit gehäuft auftretenden Unwetter eine Folge des Klimawandels? Diese Frage beschäftigt nicht nur Klimaforscher. Unbestritten ist die Tatsache, dass Unwetter immer häufiger und oft in verheerender Intensität über unser Land hereinbrechen. Es werden in letzter Zeit Gebiete getroffen, die bislang von Überflutungen, extremen Hagelschlägen und ähnlichem verschont waren. Viele Menschen werden von den katastrophalen Ereignissen überrascht und sind völlig unvorbereitet.

Der OÖ. Zivilschutzverband rät deshalb dringend zur persönlichen Vorsorge. In Kooperation mit der Oberösterreichischen Versicherung wurde eine Fachbroschüre mit dem Titel „Unwetter sicher überstehen“ aufgelegt, die Vorsorge- und Verhaltenstipps für die Bevölkerung beinhaltet.

OAR Karl Dannbauer, Bezirksleiter für Vöcklabruck appelliert an die Bevölkerung: „Wir müssen die jüngsten katastrophalen Gewitter zum Anlass nehmen, jetzt die Unwettersicherheit des Eigenheimes zu überprüfen!“

Die Frage „Wie kann ich mich vor Unwettern schützen?“ beginnt mit einer Analyse, wodurch das eigene Heim gefährdet sein könnte, wie etwa durch

- Wolkenbruchartige Gewitterregen
- Hagelunwetter
- Blitzschlag
- Gewitterstürme, Sturmfronten

Selbstschutz beginnt mit Prävention.

Die Vorsorgeempfehlungen des OÖ. Zivilschutzverbandes reichen:

- Von Verhaltenstipps, wenn etwas passiert
- Über einfache Vorkehrungen gegen die jeweilige Gefahr
- Bis zu Maßnahmen, die schon beim Neubau oder Sanierung eines Hauses zu treffen sind.

Einfache Abdichtungs- und Schutzmaßnahmen bei Überflutungen sind:

- **Sandsäcke:** Sind flexibel einsetzbar, da sie keine fixen Einbauten benötigen. Wichtig ist es, eine ausreichende Zahl an Sandsäcken rechtzeitig, in der Regel beim örtlichen Gemeindeamt oder der Feuerwehr zu besorgen. Das erforderliche Füllmaterial muss trocken und „griffbereit“ gelagert werden.
- **Schalttafeln:** Passgenau zugeschnittene Tafeln werden in eine, in der Tür- oder Fensterleibung befestigte Schiene geschoben und beispielsweise mit PU-Schaum abgedichtet.
- **Rückstauklappen in der Hauskanalisation:** Durch Überlastung der Straßenkanäle kann über den Hauskanal Wasser ins Gebäude eindringen. Rückstauklappen stoppen dieses, oft auch noch stark verunreinigte Abwasser.
- Die Informationsbroschüre zum Thema „Unwetter sicher überstehen“ gratis anfordern unter:
- OÖ. Zivilschutzverband, Wiener Straße 6, 4020 Linz, Tel. 0732/65 24 36,
- office@zivilschutz-ooe.at



Gelungener Frühschoppen mit dem Musikverein Ungenach in Bischofsmais



Die Bürgermeister und Altbürgermeister der Gemeinden Bischofsmais und Ungenach mit dem Musikverein unter musikalischer Leitung von Ehrenbürger Konsulent Franz Ziegl

Die Gäste von Bischofsmais waren begeistert, als die 45 Musiker des Musikvereins einen musikalischen Frühschoppen im Kurpark spielten. Nach dem Gedenkgottesdienst für Rita Stecher zog die Kapelle mit vielen Gästen zum Kurpark. Die Vielfalt der Lieder und vor allem auch das komplette Auftreten der Musikkapelle begeisterte die gut 300 Zuhörer.



Zufällig war auch ein Mitglied des Ordens der Ritter vom Heiligen Grab zu Jerusalem bei diesem Gottesdienst anwesend:
Dr. Christian Kliver mit Gattin Eden.

Das war eine eigenartige Erinnerung an meine Jerusalemreise im April 2010 (Bgm. Hans Hipp-mair).



FEUERWEHR - HAUTNAH

Samstag, 25.9.2010 - Hemetsbergerplatz

- 8.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG vor Ort
- Überprüfungszeitraum alle 2 JAHRE – vorgeschrieben!!
- Feuerlöscher kann gleich wieder mitgenommen werden
- 9.00 bis 15.00 Uhr Vorführung HÖHENRETTER (20 m)
- Abseilübung/versuche auch für Publikum
- ab 9.00 Uhr HYDRAULISCHES RETTUNGSGERÄT
- ausprobieren für JEDE/JEDEN möglich
- mit Erklärungen der Feuerwehr
- ab 9.00 Uhr ZIELSPRITZEN mit Jugendgerät auf Spritzwand
- speziell für die Kinder
- ab 9.00 Uhr Besichtigung aller Feuerwehrfahrzeuge + Fw-Geräte
- 11.00 + 14.00 Uhr BRANDSIMULATOR
mit praktischer Feuerlöscherübung
- anschließend: Vorführung von Brandversuchen + -experimenten
von: Ing. Franz ZIEHER / BVS + IBS, Linz

Es ist uns ein Bedürfnis zu informieren und die Tätigkeiten sowie die Gerätschaft der Feuerwehr der Gemeindebevölkerung näher zu bringen!

Wir würden uns freuen SIE bei uns begrüßen zu dürfen

Die Freiwillige Feuerwehr UNGENACH
www.ff-ungenach.at

!!! Bewirtung die ganze Zeit im Feuerwehrhaus mit Getränken und Würstel !!!